

Hygienekonzept für die Mitgliederversammlungen im Poststadion

Einladung und Vorab-Planung:

- Wer sich krank fühlt, bitte zuhause bleiben
- Das **Hygienekonzept** wird über die Info-Liste als PDF gesendet und auf die Homepage gestellt
- Eine **Handreichung mit konkreten Handlungsanweisungen** für alle Teilnehmer*innen wird über die Info-Liste gesendet, auf die Homepage gestellt und bei der Versammlung ausgegeben
- Teilnehmer*innen sind aufgefordert, **Masken selbst mitzubringen** und während der Anmeldung sowie auf allen Wegen (Toilettengang, Gang zum Mikrofon, Gang zum Platz etc.) zu tragen
- Auch auf ihren Sitzplätzen müssen Teilnehmer*innen während der gesamten Veranstaltung einen Mund-Nasen-Schutz tragen
- Teilnehmer*innen sind dazu aufgerufen, während der gesamten Veranstaltung sowie davor und danach die **Mindestabstände einzuhalten (1,5 m)**, die Hygiene-Hinweise der Versammlungsleitung stets zu beachten, sich vor Benutzung von Mikrofonen, nach Toilettengang etc., die **Hände zu desinfizieren** und **persönlichen**

Austausch/Grüppchenbildung zu vermeiden

- Teilnehmer*innen werden gebeten, sich ihre **Tagesverpflegung und Getränke selbst mitzubringen**, darauf wird in der Einladung hingewiesen
- Es wird in der Mail darauf hingewiesen, dass wer spezielle Bedürfnisse oder Wünsche bezüglich des Hygienekonzepts und Abstandsregeln hat, sich jederzeit an die KGS wenden kann und wir **die Sorgen ernst nehmen und entsprechend reagieren**
- Eine Anmeldung über mitte@gruene-berlin.de ist erforderlich
- Teilnehmer*innen werden gebeten, einen eigenen Kugelschreiber mitzubringen
- Helfer*innen kommen nur, wenn sie sich gesund fühlen

Vor der Veranstaltung:

- Masken sollten vor Betreten des Geländes aufgesetzt werden
- Helfer*innen messen **Abstände (mindestens 1.5 Meter) der Sitze nach vorne, hinten und zur Seite** ab und **markieren jeden benutzbaren Sitz** mit Klebeband (Helfer*innen haben sich dafür vorher die Hände desinfiziert)
- -**Eingangs- und Ausgangswege** werden mit verschiedenfarbigen Klebebändern **markiert** (sodass nach Möglichkeit mindestens 1.5 Meter Abstand zwischen dem Weg ins und dem Weg aus dem Stadion bestehen)
- Vier Anmeldecounter mit Tischen werden an den Außeneingängen aufgebaut (man muss nicht durch einen Inneneingang laufen, sondern bewegt sich an der frischen Luft)
- Die Anmeldung erfolgt an den vier Countern alphabetisch sortiert

- An jedem Counter werden große Tische und Stühle im Abstand von 1.5 Meter aufgebaut, die **Flächen** werden vor der Veranstaltung mit Einmal-Handschuhen **desinfiziert**
- Für jeden Counter werden **Anmelde-Schlangen gekennzeichnet**, hierfür werden auf dem Boden **mit Klebeband oder Kreide Kreuze** im Abstand von mindestens 1.5 Meter auf den Boden gemalt, um die Abstandsregeln in der Schlange zu markieren
- Nach Möglichkeit **sollten die Personaldokumente nicht von den Helfer*innen berührt** sondern lediglich von den Teilnehmer*innen auf den Tisch gelegt oder hingehalten und wieder mitgenommen werden
- **Aushänge zu Abstandsregelungen und Hygiene-Regeln** werden vor Beginn der Veranstaltung von Helfer*innen gut sichtbar angebracht
- Teilnehmer*innen werden in der Handreichung darauf hingewiesen, dass markierte Sitze/Schilder/Materialien nicht verrückt oder verändert werden dürfen

Anmeldung

- Helfer*innen an den Anmelde-Countern tragen während der Anmeldung einen **Mund-Nasenschutz** (wir bestellen dafür **FFP2-Masken**)
- Teilnehmer*innen tragen bereits in der Schlange und während der Anmeldung einen Mund-Nasenschutz
- Helfer*innen desinfizieren sich vorher und zwischendrin regelmäßig die Hände und berühren nur die Unterlagen nicht die Besucher*innen, Alternative: Helfer*innen tragen Einmal-Handschuhe und fassen sich nicht ins Gesicht
- Die Anmeldung wird nur von den Helfer*innen ausgeführt, es gibt keine Unterschrift o.Ä., sodass keine Stifte ausgetauscht werden
- **Teilnehmer*innen** bekommen Dokumente ausgehändigt, sie **werden gebeten direkt ihre Namen auf die Dokumente zu schreiben**, sodass es keine gemeinsam genutzten Dokumente gibt
- Dokumente werden danach von Teilnehmer*innen mit nach Hause genommen, sodass sie nicht irgendwo rumfliegen
- Jede*r Teilnehmer*in bekommt zusätzlich einen **Zettel** mit seinem Namen und einem Stück Klebeband, **den er oder sie auf seinem Stuhl befestigt**
- Einmal belegte Stühle dürfen von keiner anderen Person benutzt werden
- Auf die markierten Laufwege wird bei der Anmeldung und mit Schildern hingewiesen
- Teilnehmer*innen werden angewiesen, nach Möglichkeit die Reihen so zu füllen, dass niemand aneinander nachträglich vorbeimuss
- Auf der Tribüne stehen mindestens zwei Ordner*innen, die die Teilnehmer*innen "einweisen", sodass es nicht zu Staus etc. kommt
- Die Ordner*innen tragen FFP2-Masken und versuchen, Abstand zu halten
- **Abstimmgeräte müssen nach den Hygienestandards** (also mit desinfizierten Händen/Einmalhandschuhen) **ausgegeben** werden
- Es wird darauf hingewiesen, dass auch die Abstimmgeräte nicht unter Mitgliedern hin und her gegeben werden dürfen
- Gäste und Journalist*innen müssen ihre Kontaktdaten abgeben, zwecks möglicherweise nötiger Rückverfolgung
- Jede Person muss registriert werden und (wenn nicht in Sherpa hinterlegt) ihre
 Kontaktdaten zwecks Nachverfolgung angeben. Diese werden nach zwei Wochen gelöscht.

Veranstaltung/Zuschauer*innen

- Teilnehmer*innen werden gebeten, ihren **Sitzplatz nach Möglichkeit nicht zu verlassen**, außer wenn es dringend notwendig ist (z.B. wenn man auf Toilette gehen muss)
- Menschen, die zur Risikogruppe gehören oder das barrierefreie WC nutzen wollen, werden bevorzugt zu den Sanitäranlagen durchgelassen
- Auf den anderen Sanitäranlagen sollten sich **nicht mehr als zwei Personen zur gleichen Zeit** befinden
- Die Schlange für die Sanitäranlagen ist draußen an der frischen Luft, auch hier gibt es Markierungen zum Einhalten der Abstände
- Wenn es notwendig ist aufzustehen, tragen Teilnehmer*innen, die ihren Platz verlassen, Masken und versuchen, Abstand zu anderen zu halten
- Helfer*innen werden mit Mikrofonen (mit Stabverlängerung für den Abstand) rumgehen
- Um das Mikrofon auf der Tribüne ist ein **Plastikbeutel oder Ähnliches gespannt, der nach** jedem Redebeitrag gewechselt wird
- Auch während eines Redebeitrags auf der Tribüne sollte die Maske getragen werden
- Teilnehmer*innen werden von der Versammlungsleitung und in der Handreichung gebeten, das Mikrofon weder anzufassen noch mit dem Mund zu berühren
- **Toilettenräume** müssen in regelmäßigem Abstand von einer Reinigungskraft **desinfiziert** werden
- Beim Einsammeln der Stimmzettel werden ebenfalls Maske und Einmalhandschuhe getragen und es wird versucht, Abstand zu halten, Berührungen werden auch hier vermieden
- **Bei Verstößen** gegen die Hygiene- und Abstandsregeln können Teilnehmer*innen nach erfolgter Mahnung der Veranstaltung verwiesen werden

Veranstaltung Podium und Leitung

- Die Tische und Stühle der Versammlungsleitung sind jeweils im Abstand von 1.5 Meter zueinander aufgebaut und vorher ebenfalls desinfiziert
- Mikrofone auf der Bühne sollten nicht angefasst oder mit dem Mund berührt werden, darauf sollte die Versammlungsleitung hinweisen und Teilnehmer*innen sollten darauf achten
- Mikrofone auf der Bühne bekommen **nach jeder Rede einen neuen Schutzüberzug** und das **Pult wird desinfiziert**
- **Redner*innen** sind angehalten, sich die **Hände zu desinfizieren**, bevor sie das Pult betreten und auf dem Weg zum Pult, eine Maske zu tragen
- Auf der Bühne sollte sich immer nur eine Person befinden

Risikogruppen

- Es wird einen **Extra-Slot (früher)** zur Anmeldung für Risikogruppen geben
- Risikogruppen oder Menschen, die verstärkte Sorge vor einer Ansteckung haben, können sich zudem in die Reihe unter der Tribüne setzen, wo kein Risiko besteht, dass jemand vorbeiläuft

- Insbesondere Angehörige von Risikogruppen, aber auch alle anderen, können der KGS für die Planung **Wünsche und Bedenken mitteilen**, bei der Organisation werden diese bestmöglich berücksichtigt
- Risikogruppen bekommen von uns auf Wunsch FFP2-Masken gestellt, wir haben zumindest ein paar vorrätig
- Der Vorstand und alle Helfer*innen sind als Ansprechpartner*innen kontinuierlich für Menschen der Risikogruppe erreichbar

Nach der Veranstaltung

- Teilnehmer*innen verlassen die Veranstaltung geordnet nach Reihen, die Reihen werden mit Schildern nummeriert
- Die **Veranstaltungsleitung weist die Teilnehmer*innen aus** ("Reihe 1-3 verlassen bitte das Stadion" etc.)
- Teilnehmer*innen werden darauf hingewiesen, dass die Ausweisung einige Zeit dauern wird und werden gebeten, **geduldig zu sein**
- Jede Teilnehmer*in, deren Sitzreihe ausgewiesen wurde, wird gebeten das

Abstimmungsgerät an dem Counter zurückzugeben, an dem sie sich angemeldet hat

- Teilnehmer*innen werden angehalten, sich **nicht vor dem Stadion zu versammeln**, sondern direkt zu gehen, darauf wird in der Handreichung hingewiesen
- Teilnehmer*innen werden angewiesen, beim Rausgehen die Abstände einzuhalten und die markierten Ausgänge zu verwenden
- Teilnehmer*innen werden von der Versammlungsleitung hingewiesen, **alle von ihnen** benutzten Gegenstände und Dokumente mit nach Hause zu nehmen
- Namensschilder sollen auch nach der Veranstaltung befestigt bleiben (so können wir ein Foto machen und bei einem Corona-Fall schauen, wer in der unmittelbaren Umgebung saß)
- Das Foto wird nach zwei Wochen gelöscht und die Schilder werden unmittelbar im Anschluss an die Veranstaltung entfernt
- Falls Teilnehmer*innen im Anschluss an die Veranstaltung coronaähnliche Krankheitssymptome entwickeln oder **positiv auf Corona getestet werden**, bitten wir um **schnellstmögliche Rückmeldung an uns**